



Fraktion DaCG/ÖDP im Bezirksausschuss 16

Dr.-Ing. Thorsten Stengel · Schlesierstr. 52 · 81669 München

Dr.-Ing. Thorsten Stengel  
Sprecher der Fraktion DaCG/ÖDP im BA 16

0160 902 117 54

thorsten.stengel@oedp-muenchen.de  
www.oedp-muenchen.de

15.04.2016

## PRESSEMITTEILUNG

### **Erschließung ja – aber nicht um jeden Preis! DaCG/ÖDP fordert mehr Kreativität bei der Münchner Lösung**

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit der Bitte um Veröffentlichung sende ich Ihnen folgende Pressemitteilung der ÖDP Ramersdorf-Perlach:

Nach Jahren des Stillstandes scheint sich etwas zu bewegen: Das Referat für Stadtplanung und Bauordnung der Stadt München hat kürzlich ein Konzept zur Siedlungs-, Verkehrs- und Freiraumentwicklung im Hachinger Tal vorgelegt. Bestandteil des Konzepts ist - per Stadtratsbeschluss - u.a. die sog. Münchner Lösung als Alternative zur Südanbindung Perlach (SAP) für die verkehrliche Erschließung des Gewerbegebiets Perlach. Im Rahmen einer Machbarkeitsstudie wurde die Realisierbarkeit der Münchner Lösung, d.h. der Bau einer zweispurigen völlig neuen Erschließungsstraße zwischen Unterhachinger- und Unterbiburgerstraße, welche einige hundert Meter südlich der Weidenerstraße liegen würde, durch ein externes Ingenieurbüro überprüft.

Die Ausführungen in der Machbarkeitsstudie sowie die aktuellen Bestrebungen des Planungsreferats haben nun auch die Fraktion DaCG/ÖDP im BA16 auf den Plan gerufen. In einem Antrag, welcher in der letzten Sitzung einstimmig angenommen wurde und somit Eingang in die Stellungnahme des Bezirksausschuss zu dem Konzept fand, wird von DaCG/ÖDP die Prüfung einer Einbahnregelung gefordert. Thorsten Stengel von der Fraktion DaCG/ÖDP bemängelt in den aktuellen Ausführungen zur Münchner Lösung eine fehlende Abwägung der Vor- und Nachteile sowie das Fehlen jeglicher Alternativen zur aktuellen Planung. Die neue Erschließungsstraße würde zwar zu einem beinahe vollständigen Wegfall des gewerblichen Verkehrs in der Weidenerstraße führen, im Umkehrschluss aber eben auch zu einer entsprechenden Belastung in Teilen der südlichen Unterbiburger- und Bayerwaldstraße. „Man verlagert das Verkehrsproblem einfach von A nach B“ fasst Stengel das aktuelle Konzept der Stadt zusammen. „Der zweispurige Ausbau der Erschließungsstraße mit entsprechend breitem Straßendamm und Brückenbauwerk bedeutet darüber hinaus auch maximale Baukosten und maximalen Eingriff in das Überschwemmungs- und Landschaftsschutzgebiet am Hachinger Bach“ gibt Stengel zu Bedenken. Ein nur einbahniger Ausbau sowie eine Einbahnstraßenregelung in der Weidenerstraße würde ebenfalls zu einer deutlichen Entlastung um etwa 50% des Verkehrs in der Weidenerstraße bei gleichzeitig rd. 30% weniger Versiegelung im Bereich der neuen Erschließungsstraße führen, so die Idee Stengels. „Die südliche Unterbiburger- und Bayerwaldstraße muss damit nicht die gesamte Belastung des Verkehrs, sondern eben nur rd. 50% ertragen“ schlussfolgert Edyta Kolodziej von

Seiten 1 von 2

DaCG/ÖDP. Parallel dazu sollte nach Stengels Konzept mit Hilfe einer Einbahnstraßenregelung auf den inneren Erschließungsstraßen des Gewerbegebiets die Verkehrssituation weiter entflochten und somit verbessert werden. Das Planungsreferat wurde nun aufgefordert, diese Idee neben einigen anderen Anregungen des Gremiums in die weiteren Planungen zur Münchner Lösung einfließen zu lassen.

Grundsätzlich denkbar – sicher noch nicht optimal – wäre z.B. folgende Erschließung und innere Verkehrsregelung:

(Hinweis: rote Pfeile geben die möglichen Fahrtrichtungen an)



Einbahnregelung für neue Zufahrt, Weidenerstr und z.T. innere Erschließungsstraßen  
Vorteile:

1. Geringere Flächenversiegelung da neue Zufahrt nur einbahnig
2. Neue einbahnige Zufahrt kostengünstiger und vermutl. schneller zu realisieren
3. Weniger Verkehrsbelastung im südlichen Teil des Gewerbegeb. als bei „Amtsvorschlag“
4. Deutliche Entlastung Weidenerstr im Vergleich zum Ist-Zustand
5. Zum Teil verbesserte Platzverhältnisse auf den inneren Erschließungsstraßen bei Einbahnreg.

Nachteil:

1. Einschränkung bei den Wegbeziehungen

Dr.-Ing. Thorsten Stengel  
Sprecher der Fraktion DaCG/ÖDP

Edyta Kolodziej  
Mitglied in der Fraktion DaCG/ÖDP